Beschlussvorlage Nr.: 2016/6/054

öffentlich

Betreff:

Entlastung des Verwaltungsrates der Kyffhäusersparkasse Artern - Sondershausen

Beschluss:

Der Kreistag erteilt dem Verwaltungsrat der Kyffhäusersparkasse Artern – Sondershausen Entlastung für das Geschäftsjahr 2015.

Beratungen:

Gremien	Datum	Abstimmungsergebnis
Kreisausschuss	31.08.2016	Ja: 4 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0
Kreistag	15.09.2016	Ja: 31 Nein: 0 Enth: 1 Bef: 0

Finanzielle Auswirkungen ?

1. Abstimmung mit Kreiskämmerei nicht erforderlich
2. Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-/Herstellungskosten)
3. Einnahmen
4. Finanzierung
Eigenanteil (Eigen- und Fremdmittel)
Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
5. Veranschlagung
HH-Jahr
Überplanmäßige Ausgabe
Außerplanmäßige Ausgabe
HH-Stelle

Stellungnahme der Kreiskämmerei:

Einreicher: Die Landrätin, Frau Hochwind

Sachverhalt:

Der Verwaltungsrat trat im Jahr 2015 zu sechs Sitzungen zusammen und überwachte die Geschäftsführung des Vorstandes. Der Vorstand der Sparkasse informierte den Verwaltungsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend über die aktuelle Geschäfts-, Ertrags- und Risikoentwicklung. Der Verwaltungsrat war in alle wesentlichen Entscheidungen der Sparkasse eingebunden und hat die ihm nach Gesetz und Satzung zukommenden Aufgaben wahrgenommen. Insbesondere wurde die Geschäfts- und Risikostrategie der Kyffhäusersparkasse sowie die Planung 2015 eingehend erörtert.

Der Kreditausschuss fasste in insgesamt drei Sitzungen die nach der Satzung und der Geschäftsanweisung vorgesehenen Beschlüsse.

Der Jahresabschluss der Kyffhäusersparkasse Artern-Sondershausen per 31.12.2015 ist von der Prüfungsstelle des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Prüfungsstelle des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen, vertreten durch Herrn Wirtschaftsprüfer Kube und Herrn Verbandsrevisor Hentrich, hat am 21. Juni 2016 dem Verwaltungsrat der Kyffhäusersparkasse den Jahresabschluss erläutert und ausführlich über die wirtschaftlichen Verhältnisse berichtet. Besondere Prüfungsfeststellungen ergaben sich nicht. Aufgrund des Berichtes, der aussagt, dass die Verhältnisse der Sparkasse geordnet sind, hat der Verwaltungsrat entsprechend § 20 Abs. 3 des Thüringer Sparkassengesetzes den Jahresabschluss festgestellt und dem Vorstand gemäß § 20 Abs. 4 Thüringer Sparkassengesetz Entlastung erteilt.

Der Jahresüberschuss von 617.543,33 EUR wurde in Höhe von 154.385,84 EUR der Sicherheitsrücklage zugeführt. Der verbleibende Betrag von 463.157,49 EUR wurde an den Träger zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke abgeführt.

Der Geschäftsbericht 2015 liegt den Kreistagsmitgliedern vor.

Die Entlastung des Verwaltungsrates ist originäre Aufgabe des Kreistages.

Entsprechend § 20 Absatz 5 Thüringer Sparkassengesetz wird vorgeschlagen, dem Verwaltungsrat der Sparkasse Entlastung für das Geschäftsjahr 2015 zu erteilen.

Sondershausen, den 15.09.2016

Ausgefertigt am: 16.09.2016

Hochwind
Landrätin